

„Starke Kommunen – Starkes Land“:

Staatsekretärin Heike Raab übergibt Förderbescheid an die Modellregion Mittelmosel in Reil

Am Abend des 20. November 2014 luden die Vertreter der Verbandsgemeinden Traben-Trarbach und Zell (Mosel) sowie das Klinikum Mittelmosel, die sich als Partner für die Zukunftsinitiative „Starke Kommunen – Starkes Land“ (SKSL) zusammengeschlossen haben, zu einer ersten gemeinsamen Ortsbürgermeister-Informationsveranstaltung ein. Im Rahmen der Initiative, die vom Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur Rheinland-Pfalz ins Leben gerufen wurde, soll die gesundheitliche und pflegerische Versorgung in der Modellregion verbessert und für die Zukunft gesichert werden. Staatssekretärin Heike Raab übergab bei diesem Anlass auch den Förderbescheid über Mittel in Höhe von 230.000 €, die der Region für das Projekt zur Verfügung stehen.

Die Gäste wurden von Marcus Heintel, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Traben-Trarbach und Elisabeth Disteldorf, Geschäftsführerin des Mittelmoselklinikums im „Hotel-Weinhaus Nalbach“ in Reil herzlich willkommen geheißen.

Staatssekretärin Heike Raab zeigte sich erfreut über die Schritte, die im ersten Jahr des SKSL-Prozesses bereits gegangen wurden: „Seit der Auftaktveranstaltung im April wurden zahlreiche wertvolle Projektansätze ausgearbeitet. Ich habe großen Respekt vor der Leistung, die hier gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern erbracht wird.“, so Raab. Im Anschluss an ihr Grußwort übergab die Staatssekretärin den Förderbescheid in Höhe von 230.000 € an die beiden Verbandsgemeindegemeinderäte Karl-Heinz Simon und Marcus Heintel.

Die insgesamt fünf Projektpartner unterschrieben am selben Abend den Kooperationsvertrag, der die Zusammenarbeit sowohl des Innenministeriums, als auch der Verbandsgemeinden Traben-Trarbach und Zell (Mosel) sowie des Klinikums Mittelmosel und des begleitenden Büros entra Regionalentwicklung für die 30-monatige Projektlaufzeit besiegelt.

Ziel war es außerdem, die Ortsbürgermeister als Multiplikatoren über den Projektverlauf seit Januar dieses Jahres zu informieren und zur weiteren Beteiligung einzuladen. Michaela Janné von „entra“ präsentierte dazu in jedem der fünf Handlungsfelder (Gesundheit, Pflege, Fachkräfte, Ehrenamt und Mobilität/Infrastruktur) die Ausgangsbasis in Form von Ergebnissen der anfangs durchgeführten Situationsanalyse sowie die Zwischenergebnisse der jeweiligen Arbeitsgruppensitzungen.

So befasste sich beispielsweise der Arbeitskreis im Bereich „Mobilität/Infrastruktur“ u.a. mit einem Projektvorschlag, bei dem Produktauslieferungen des Einzelhandels mit Personentransporten und dem Angebot von haushaltsnahen Dienstleistungen gekoppelt werden. „Der Einfallsreichtum der Einwohner im Sinne von passgenauen Ideen für die Region Mittelmosel wird hier aktiv genutzt, um aktuellen wie zukünftigen Versorgungsbedarfen entgegen zu kommen“, so Michaela Janné.

Pressemitteilung vom 21.11.14

Pressekontakt:

Michaela Janné

Dipl.-Geographin
Projektleitung Standortmarketing
und Tourismus

entra Regionalentwicklung GmbH

Villa Scheurer - Falkensteiner Weg 3
67722 Winnweiler
Tel.: 06302-9239-17
Fax: 06302-9239-19
Email: michaela.janne@entra.de
Internet: www.entra.de